

Es informiert Sie	Andreas Walter
Telefon	+49 202 563 5846
Fax	+49 202 563 8561
E-Mail	Andreas.Walter@stadt.wuppertal.de
Datum	18.09.20

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunal- und Integrationswahl 2020 (SI/0410/20) am 16.09.2020

Anwesend sind:

Vorsitzender als Wahlleiter

Herr Dr. Johannes Slawig,

von der SPD-Fraktion

Herr Heiner Fragemann, Herr Thomas Kring,

von der CDU-Fraktion

Herr Andreas-Martin Blank, Herr Patric Mertins,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Bettina Brücher, Herr Lutz Weidner,

von der FDP-Fraktion

Herr Tobias Wierzba,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Susanne Herhaus,

von der Ratsgruppe PRO Wuppertal

Frau Claudia Bötte,

Schriftführer

Herr Andreas Walter,

von der Verwaltung

Herr Oliver Pfumfel

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:50 Uhr

Auf Antrag von Herrn Stadtverordneten Fragemann wird die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 2, Verschiedenes, erweitert.

1. Feststellung der Ergebnisse für die Wahl der/des Oberbürgermeister*in, des Rates und der Vertretungen der Stadtbezirke

1.1 Feststellung der Ergebnisse für die Wahl des/der Oberbürgermeister/in

Der Wahlausschuss stellt die Anzahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, der ungültigen Stimmen und die Verteilung der Stimmen auf die Bewerber/innen fest.

Der Wahlausschuss stellt fest, dass keiner der Bewerber/innen mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Demnach findet gem. § 46c Kommunalwahlgesetz am zweiten Sonntag nach der Wahl eine Stichwahl statt.

Beschluss des Kommunalwahlausschusses vom 16.09.2020:

Der Wahlausschuss stellt fest, dass der Bewerber Schneidewind, Uwe (Wahlvorschlag Nr.: 2) mit 50.218 Stimmen und der Bewerber Mucke, Andreas (Wahlvorschlag Nr.: 1) mit 45524 Stimmen die höchste Stimmenanzahl erhalten haben und an der Stichwahl teilnehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Niederschrift wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen sowie dem Schriftführer genehmigt und unterschrieben (siehe Anlage).

1.2 Feststellung der Ergebnisse für die Wahl der Vertretung (Rat) und die Zuteilung der Sitze

Der Wahlausschuss stellt die Anzahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, der ungültigen Stimmen und die Verteilung der Stimmen auf die Wahlvorschlagsträger sowie die Zuteilung der Sitze fest.

Beschluss des Kommunalwahlausschusses vom 16.09.2020:

Der Wahlausschuss stellt das Wahlergebnis, wie in der als Anlage angefügten Niederschrift aufgeführt, fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Niederschrift wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen sowie dem Schriftführer genehmigt und unterschrieben (siehe Anlage).

1.3 Feststellung der Ergebnisse für die Wahl der Bezirksvertretungen und die Zuteilung der Sitze

Der Wahlausschuss stellt die Anzahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, der ungültigen Stimmen und die Verteilung der Stimmen auf die Wahlvorschlagsträger sowie die Zuteilung der Sitze fest.

Beschluss des Kommunalwahlausschusses vom 16.09.2020:

Der Wahlausschuss stellt das Wahlergebnis, wie in der als Anlage angefügten Niederschrift aufgeführt, fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Niederschrift wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen sowie dem Schriftführer genehmigt und unterschrieben (siehe Anlage).

1.4 Feststellung der Ergebnisse für die Wahl der direkt in den Integrationsausschuss zu wählenden 15 Mitglieder und die Zuteilung der Sitze

Der Wahlausschuss stellt die Anzahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, der ungültigen Stimmen und die Verteilung der Stimmen auf die Wahlvorschlagsträger sowie die Zuteilung der Sitze fest.

Beschluss des Kommunalwahlausschusses vom 16.09.2020:

Der Wahlausschuss stellt das Wahlergebnis, wie in der als Anlage angefügten Niederschrift aufgeführt, fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Niederschrift wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen sowie dem Schriftführer genehmigt und unterschrieben (siehe Anlage).

2. Verschiedenes

Herr Stadtverordneter Fragemann bittet um Erläuterung zu den folgenden Fragestellungen:

1. Wie wurde die Vorgehensweise bei der Ausgabe der Stimmzettel zu der Wahl des Integrationsausschusses im Wahllokal vorgegeben?
2. Wird der Wahlvorstand über unzulässige Wahlwerbung informiert?
3. Gibt es eine Ausweispflicht für Wählerinnen und Wähler im Wahllokal?

Die Fragestellungen werden durch den Vorsitzenden beantwortet:

Zu 1.: Die Wahlberechtigten legen dem Wahlvorstand ihre Wahlbenachrichtigung vor. Der Wahlvorstand prüft, ob die Wahlberechtigten zur Stimmabgabe im Stimmbezirk berechtigt sind. Das Verfahren entspricht der bei Kommunalwahlen gewohnten Praxis.
Zu 2.: Der Wahlvorsteher und seine Stellvertretung werden über die Unzulässigkeit von Wahlwerbung im und unmittelbar vor dem Zugang zum Wahlraum unterrichtet.

Zu 3.: Die Wahlbenachrichtigung reicht in der Regel als Legitimation aus (§ 40 Abs. 1 Kommunalwahlordnung). Falls ein Wahlberechtigter sie nicht vorlegt, z. B. weil er sie verloren oder vergessen hat, darf er trotzdem nicht zurück gewiesen werden., wenn er sich sonst ausweisen kann oder dem Wahlvorstand bekannt ist. Der Wahlvorstand kann nicht nur in diesem Fall, sondern stets die Vorlage von Identitätsausweisen verlangen.

Frau Stadtverordnete Brücher fragt, ob der in der letzten Woche bei der Post statt gefundene Warnstreik, Auswirkungen auf das Briefwahlgeschehen hatte.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der Warnstreik bei der Post auf die Briefwahl ausgewirkt hat. Die Folgen konnten aber weitestgehend durch die Wahlbehörde abgemildert werden. Teilweise wurden Briefwahlunterlagen durch Bedienstete der Wahlbehörde ausgetragen oder Anträge auf Ausstellung von Briefwahlunterlagen wurden, nach Rücksprache mit dem Antragsteller, zurück genommen, um die Ausführung der Wahl nicht zu gefährden. Der Vorsitzende teilt weiter mit, dass er weitere Kritikpunkte im Zusammenhang mit der Zustellung von Wahl- und Briefwahlunterlagen, mit dem vom Vorstand der Post beauftragten Mitarbeiter erörtert hat.

Dr. Slawig
Vorsitzender

Andreas Walter
Schriftführer